

*Moritz Wilhelm Drobisch an Vaihinger, o. O. [Leipzig], o. D. [vor 26.12.1874], 1 S., hs., Staats- und Universitätsbibliothek Bremen, Aut. XXI, 6 n*

Herr Dr. ph. Vaihinger<sup>1</sup>

wird zu einem einfachen Mittagessen  
für Sonnabend d. 26 Decbr.<sup>2</sup> (2ter Feiertag)  
1 Uhr  
freundlichst eingeladen  
von

Prof. Drobisch.

(Universitätsstr. 19. III)

U[m] g[efällige] A[ntwort] w[ird] ge[beten]

#### *Anmerkungen*

<sup>1</sup> Dr. ph. Vaihinger] vgl. den Leipziger Matrikeleintrag Nr. 1739 vom 30.10.1874 über Karl Eugen Hans Vaihinger, Dr.: Studienfach Philosophie, zuvor in Tübingen, gebürtig aus Nehren, Alter 22 Jahre, evangelisch. Wohnung: Dorotheenstr. 8, II (Die Matrikel der Universität Leipzig Teilband 3. Die Jahre 1863 bis 1876. Hg. v. Jens Blecher u. Gerald Wiemers. Weimar: Verlag und Datenbank für Geisteswissenschaften 2008, S. 389–390).

<sup>2</sup> Sonnabend d. 26 Decbr.] des Jahres 1874, denn der 26.12.1875, der nach Vaihingers Leipziger Studienaufenthalt 1875/1876 zu erwarten gewesen wäre, fiel auf einen Sonntag. Das nächste Mal fiel erst der 26.12.1885 wieder auf einen Samstag (der 26.12.1868 scheidet aus).